Objekt:	Flasche für Franzbranntwein aus der Potsdamer Löwen-Apotheke
Museum:	Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum-geschichte@rathaus.potsdam.de
Sammlung:	Apotheken- und Drogeriegefäße aus Glas
Inventarnummer:	AK-2012-42

Beschreibung

Kleine zylinderförmige Flasche aus farblosem, grünstichigem Glas, auf dem Boden eingeprägte Maßangabe „125“ [ml], auf dem Korpus Fragmente eines Etiketts mit der Beschriftung: „Königl. priv. Löwen-Apotheke/Potsdam, Nauener-Strasse 20./Fernsprecher 284./ [Echter] Franzbranntwein/[Karl] Krumbholtz.“ Korken und Bindfaden zum Schnüren der (verlorenen) Tektur erhalten. Tekturen sind faltbare Verschlüsse aus einfachem, Lack- oder Wachspapier, Leder oder Rindsblase, die über dem Korken angebracht werden, um ein mögliches Auslaufen oder Verflüchtigen des Flascheninhalts – in diesem Fall des bis heute bei Zerrungen oder Muskelkater zur Einreibung verwendeten Franzbranntweins – zu verhindern (vgl. Conradi, Apothekengläser im Wandel der Zeit, 1973, S. 130). Die Flasche wurde 2011 aus Privatbesitz erworben. [Uta Kaiser]

Grunddaten

Material/Technik:	Glas (farblos, grünstichig) / formgeblasen
Maße:	H. 13 cm, Dm. (Korpus unten) 4,4 cm, Dm. (Korpus oben) 4,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1925
	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	

	wer	
	wo	Potsdam
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Friedrich-Ebert-Straße (Potsdam)

Schlagworte

- Apotheke